

Vorlage Nr. 293/09

Betreff: **Nachbesetzung des Stadtteilbeirates Gellendorf/Südesch**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine	30.06.2009	Berichterstattung durch:	Frau Dr. Kordfelder					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

01	Politische Gremien
----	--------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

--

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Die Ratsmitglieder wählen gem. Ziffer 2 der Verfahrensregelungen für die Stadtteilbeiräte für die Dauer der Wahlzeit des Rates

Herrn _____

als **neues Mitglied** für den Stadtteilbeirat Gellendorf/Südesch.

Die Ratsmitglieder wählen

Herrn _____

für die **Reserveliste** des Stadtteilbeirates Gellendorf/Südesch.

Begründung:

Aus dem Stadtteilbeirat Gellendorf/Südesch ist ein Mitglied aus gesundheitlichen Gründen auf eigenen Wunsch ausgeschieden.

Die Reserveliste für den Stadtteilbeirat Gellendorf/Südesch ist erschöpft.

Aufgrund eines öffentlichen Aufrufs in der Tagespresse haben sich folgende Personen für eine Mitwirkung im Stadtteilbeirat gemeldet (in der Reihenfolge des Eingangs der Rückmeldungen):

1. Herr Stefan Kutheus, Dahlkampstraße 57, 48432 Rheine
(Rückmeldung 14. Mai 2009)
2. Herr Georg Leugering, Elter Straße 121, 48429 Rheine
(Rückmeldung 25. Mai 2009)

Gemäß den Verfahrensregelungen für die Stadtteilbeiräte wählt der Rat der Stadt Rheine das Ersatzmitglied für den Beirat.

Üblicherweise erfolgt die Nachbenennung der Stadtteilbeiratsmitglieder in der Reihenfolge des Eingangs der Rückmeldungen. Aus den übrigen Meldungen wird eine neue Reserveliste gebildet.

Anlagen:

keine